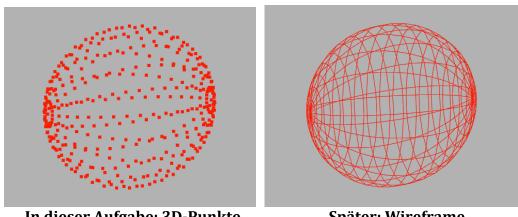


Computergrafik 2: Aufgabe 2.1

Parametrische Fläche abtasten



In dieser Aufgabe: 3D-Punkte Später: Wireframe

Lernziele / Motivation

In dieser Übung erzeugen Sie als Vorstufe einer 3D-Oberfläche eine Punktdarstellung einer parametrischen Fläche und stellen Sie mit Hilfe des WebGL-Übungsframeworks dar.

Übungsframework

Für diese Übung laden Sie sich bitte das Mini-Framework zur Aufgabe 2 aus Moodle herunter und entpacken Sie es in einem entsprechenden Verzeichnis neben dem zur Aufgabe 1. Bitte beachten Sie, dass das Verzeichnis lib/ aus Aufgabe 1 neben dem Verzeichnis cg2-a02/liegt!

Mit dem Framework beschäftigen wir uns noch ausführlicher in der nächsten SU und Teilaufgabe; hier konzentrieren wir uns zunächst nur auf das Erzeugen einer parametrischen Geometrie. Bitte beachten Sie, dass das Übungsframework dynamisch Shader-Dateien nachlädt; dafür ist es je nach verwendetem Browser erforderlich, die Dateien über einen lokalen Webserver abzurufen und nicht direkt aus dem Filesystem (siehe Warmup-Aufgabe).

Aufgabe 2.1: Ellipsoid als 3D-Punkte darstellen

Stellen Sie index.html im Browser dar und drücken Sie die Tasten 'X' oder 'Y' (mit und ohne Shift) und schalten sie die Animation ein. Sie sehen ein 3D-"Band", dargestellt als Punktwolke.



Studieren Sie das Modul models/band.js. Es besteht aus

- einem Konstruktor, der ein Array mit den Koordinaten von 3D-Punkten füllt und aus diesem Array dann ein Vertex Buffer Object (VBO) erzeugt;
- einer draw()-Methode, die dieses VBO mittels drawArrays() als einzelne Punkte darstellt.

Studieren Sie das Modul scene.js. Auch die Szene besteht im wesentlichen aus einem Konstruktor und einer draw()-Funktion (sowie einer rotate()-Funktion, dazu später mehr). Im Konstruktor werden WebGL-Programme und Szenenobjekte angelegt, und in der draw()-Methode werden diese dann immer wieder gezeichnet, jedoch mit durch die Animation veränderter Transformation.

Im Konstruktor der Szene wird das zu zeichnende Band-Objekt angelegt, sowie ein ParametricSurface-Objekt. Der Konstruktor des ParametricSurface-Objekts erhält dabei eine Funktion, welche zu einem gegebenen Paar (u,v) jeweils ein Array mit drei Koordinaten [x,y,z] zurückliefert. Die übergeben Funktion definiert ein Ellipsoid, siehe z.B. http://en.wikipedia.org/wiki/Ellipsoid. Als weiteres Argument übergibt die Szene dem ParametricSurface-Konstruktor ein config-Objekt mit den Wertebereichen der Parameter u und v (u_{min} , u_{max} , v_{min} , v_{max}) sowie der gewünschten Anzahl von Segmenten in u- und v-Richtung.

Implementieren Sie nun das Modul models/parametric.js, welches Sie bereits als Skelett vorfinden. Orientieren Sie sich dabei an band.js. Werten Sie auf dem angegebenen u-v-Gitter die Fläche durch Aufruf der angegebenen Funktion aus, füllen Sie ein VBO mit diesen Punkten, und stellen Sie die Punkte in der draw()-Funktion mittels drawArrays() dar.

Zusatzaufgabe (nur für das Erreichen einer 1.0):

Verwenden Sie Ihre ParametricSurface, um noch zwei weitere parametrische Flächen zur Szene hinzuzufügen, z.B. einen Torus und eine beliebige weitere Fläche (siehe z.B. , http://www.3d-meier.de/tut3/Seite0.html)

Abgabe

Diese Aufgaben sind der erste von mehreren Teilen der Aufgabe 2. Die Abgabe der gesamten Aufgabe 2 soll via Moodle bis zu dem dort angegebenen Termin erfolgen. Verspätete Abgaben werden wie in den Handouts beschrieben mit einem Abschlag von 2/3-Note je angefangener Woche Verspätung belegt. Geben Sie bitte pro Gruppe jeweils nur eine einzige .zip-Datei mit den Quellen Ihrer Lösung sowie mit den ggf. geforderten Screenshots ab.

Demonstrieren und erläutern Sie dem Übungsleiter Ihre Lösung *in der nächsten Übung nach dem Abgabetag.* Die Qualität Ihrer Demonstration ist, neben dem abgegebenen Code, ausschlaggebend für die Bewertung! Es wird erwartet, dass alle Mitglieder einer Gruppe anwesend sind und Fragen beantworten können.